

In: Spa inside, Heft 09/10/2010

Chillen bei leichter Dünung auf der „Brilliance“

Mit einer Länge von 292 Metern gehört die „Brilliance of the Seas“, die maximal 2.100 Passagiere aufnehmen kann, zu den kleineren Schiffen der amerikanischen Reederei Royal Caribbean International. Von Frank Schlatermund

Charlotte, Sandy und Marilyn haben ein Ritual: Jeden Nachmittag gegen 17 Uhr begeben sie sich in den Spa-Bereich auf Deck 11, um noch etwas zu „chillen“, wie sie es nennen. Sie möchten entspannen und den Tag verarbeiten, möchten Erlebtes sacken lassen, bevor sie sich im Speisesaal dem Dinner widmen. Mit der Mittelmeerkreuzfahrt auf der „Brilliance of the Seas“ haben sich die drei Freundinnen aus Houston in Texas einen Traum erfüllt. Schon immer, sagen sie, wollten sie Europas Süden sehen und Städte wie Rom und Neapel, Barcelona, Nizza und Athen. „Und gibt es etwas Schöneres als eine Kreuzfahrt?“

Auf das luxuriöse Day Spa – wie bei allen Schiffen der Royal Caribbean International von der weltweit bekannten Steiner Leisure Ltd. betrieben – hat sich vor allem Charlotte gefreut, die auch daheim in Houston viel Wert auf Beauty und Wellness legt. „Täglich eine Stunde auf den Stepper, dann ins Dampfbad oder zur Massage – das liebe ich“, so die 56-Jährige. Viel hatte sie über Steiner-Spas auf Kreuzfahrtschiffen gelesen, aber ihre Erwartungen wurden auf der „Brilliance“ noch übertroffen: „Ich merke überhaupt nicht, dass ich auf einem Schiff bin.“

Terrakottafarbene Wände, Lampen, die Fackeln nachempfunden sind, und Amphoren aus Ton sind ebenso wie angedeutete Säulen, Gesimse und Kapitelle eine Anspielung auf Bäder der römischen Antike, die als Vorläufer des modernen Spas gelten. Nicht zuletzt sind es viel edles Mahagoniholz und ein roter Teppich, die dem rund angelegten Wellness-Areal eine ganz besondere Note verleihen. Ob Rasul oder Thalasso, ob Hydrotherapie oder klassische Schwedische Massage – Steiner bietet auf der „Brilliance“ 19 verschiedene Treatments an, auf größeren Schiffen der Royal Caribbean sind es noch mehr: Auf der „Navigator“ zum Beispiel stehen 25 unterschiedliche Therapien auf dem Programm, auf der „Oasis“, einem der größten Kreuzfahrtschiffe der Welt, sogar rund 50.

„Bei dem Angebot fällt uns die Wahl schwer“, sagt Charlotte. Die „Aroma Stone Therapy“, eine Massage, bei der heiße vulkanische Basaltsteine zum Einsatz kommen, das „Ionithermie Cellulite Reduction Program“ gegen Cellulite und das „Pro-Collagen Marine Facial“, das nicht nur das Gesicht mit aromatischen Ölen verwöhnt, sondern auch Nacken, Schultern, Arme und

Hände, haben die Texanerinnen schon hinter sich. In den nächsten Tagen wollen sie auch noch zum „Exotic Lime and Ginger Salt Glow“, um trockenen Hautpartien entgegenzuwirken, zur Maniküre, zur Kosmetik – und vielleicht zur Akupunktur.

Am liebsten halten sich Charlotte, Sandy und Marilyn jedoch in der eleganten, mit türkisfarbenen Bisazza-Mosaiken ausgestatteten „Thermal Suite“ auf, die unter anderem über zwei unterschiedlich temperierte Dampfbäder, Eisbrunnen, Aromatherapie und Regenschauer-Duschen verfügt. Die Außenwand ist komplett verglast und bietet einen Traumblick auf das Mittelmeer. Stundenlang könnten die Damen aus Houston auf den beheizten Steinliegen dösen, eingelullt von leichter Dünung und esoterischer Musik, und das Panorama bestaunen. „Kürzlich sind wir in den Sonnenuntergang gefahren, und in der Ferne war die griechische Küste zu sehen – es war atemberaubend!“

Nicht alle Schiffe der Royal Caribbean verfügen über die Thermal Suite, berichtet Spa-Managerin Cloe Fuss, sondern nur die vier Schiffe der sogenannten „Radiance Klasse“, die sich durch ein innovatives Superjacht-Design mit viel Glas auszeichnen und zu der neben der „Brilliance“ auch die „Jewel“, die „Serenade“ und die „Radiance of the Seas“ gehören. Cloe, die aus Australien stammt, ist für 20 Mitarbeiter verantwortlich, die dafür sorgen, dass es den Spa-Besuchern an nichts fehlt. „Meine Gäste sollen die beste Behandlung erfahren, die es gibt“, sagt die erst 24-Jährige. „Ich möchte, dass sie zufrieden sind und ihr Wellness-Programm als Erlebnis empfinden.“ Charlotte, Sandy und Marilyn jedenfalls planen bereits ihre nächste Kreuzfahrt. Aber nicht im Mittelmeer, sondern in der Karibik – und dann auf der „Oasis of the Seas“.

Kasten: Behandlungen

Das Day Spa der „Brilliance of the Seas“, zu dem auch ein großer Fitnessraum gehört, ist von 8 Uhr morgens bis um 22 Uhr am Abend geöffnet. Finnische Sauna und Dampfbad sind für Gäste gratis, die Nutzung der Thermal Suite mit weiteren Dampfbädern, Regenschauer-Duschen und Aromatherapie hingegen wird extra berechnet – was auch für sämtliche Treatments und Friseurbesuche gilt.

Wie in allen Spas der britischen Steiner Leisure Ltd. werden fast ausschließlich Produkte der Marke „Elemis“ verwendet. Elemis-Kosmetik ist nur in exklusiven Geschäften, über das Internet und in Steiner-Spas erhältlich. Insgesamt verfügt das Day Spa auf der „Brilliance“ über 11 Therapieräume. Das Programm ist vielseitig und reicht von der klassischen Gesichtsbear-

lung über aufwendige Wellness-Anwendungen für den gesamten Körper bis hin zu Fußreflexzonenmassagen, Maniküre, Pediküre, Anti-Cellulite-Treatments, Zahnweißung und Akupunktur. Eine rechtzeitige Anmeldung ist ratsam, besonders an Seetagen wird der Spa-Bereich stark frequentiert.